

Kultursommer Arosa 2020

Von Juni bis Oktober bietet der Kultursommer Arosa ein vielfältiges Programm für Einheimische und Gäste. Musik, Literatur, Vorträge, Gespräche und Kinderanlässe beleben die Sommersaison.

Bergkirchli-Konzerte

Der Kultursommer Arosa 2020 lebt von der Vielfalt und ist eine ideale Ergänzung zu den gleichzeitig stattfindenden Musik-Kurswochen Arosa. Mit dem ersten Bergkirchli-Konzert am Dienstag 23. Juni startet der Kultursommer in seine Saison. Bis Mitte Oktober findet jeden Dienstag um 17 Uhr ein Konzert mit Bündner Organistinnen und Organisten oder Kursleitenden der Musik-Kurswochen Arosa statt.

Verzichten muss man allerdings auf die aussergewöhnliche Stimmung im Bergkirchli. Aufgrund der engen Platzverhältnisse werden alle Bergkirchli-Konzerte in die evangelische Dorfkirche verlegt. So können die nötigen Schutzmassnahmen eingehalten werden.

Uraufführung einer Tangooper

Die diesjährige Opernproduktion ist gleichzeitig eine Uraufführung. Der aus Argentinien stammende Kontrabassist Francisco Obieta hat die dramatische Liebesgeschichte von Nausikaa und Odysseus kurzerhand an die Ufer von Buenos Aires verlegt. Wie die altgriechische Geschichte befasst sich auch der Geist des Tangos mit gebrochenen Liebesbeziehungen, mit Schein-Zuständen und mit dem Kampf gegen das Schicksal. Tango und Odysseus - sie haben viel gemeinsam. Obietas Tangooper wird von zwei Sänger*innen und zwei Milonga-Tänzer*innen getanzt und gesungen, begleitet vom Instrumentalquintett Maldito Tango. Die Oper wird am 26., 27. Und 28. Juli auf der Waldbühne Arosa aufgeführt.

Italienischer Jazz

Marco Santilli hat einen ganz eigenen Musikstil gefunden. Mit dem Projekt Sujazzstiva kommt der Gitarrist gleich mit acht Mitmusiker*innen am 16. Juli nach Arosa. Seine Instrumentalstücke widerspiegeln Atmosphären, Motive und Melodien, ausgedrückt in der Musikalität seiner Muttersprache. Legenden und Sagen aus dem Tessiner Alpenraum, seiner Heimat, ziehen sich als roter Faden durch die Stücke. „Kompositionen mit einer Geschichte sind stärker“, davon ist Santilli überzeugt.

Volksmusik mit Gedenkkonzert an Josias Jenny

Der Aroser Schwyzerörgeler Josias Jenny (1920-1989) gehört zu den wichtigsten Figuren der Schweizer Volksmusik im 20. Jahrhundert. Er hat das Schwyzerörgeli entscheidend vorangebracht und mit seinem einzigartigen Begleitstil die Ländlermusik wesentlich geprägt. Mit dem Gedenkkonzert möchten wir sein Wirken in Erinnerung behalten und seine musikalischen Vorstellungen nochmals erlebbar machen.

Während dem Konzert werden Ausschnitte aus dem Buch «Auf den Spuren von Josias Jenny» vorgelesen. Das Buch gibt sowohl Einblicke in sein Leben als auch in seine Musik. Der Autor und langjährige Schwyzerörgeler René Degoumois beschreibt detailliert und leicht verständlich die Eigenheiten von Jennys musikalischem Schaffen. Das Gedenkkonzert findet am 30. Juli auf der Waldbühne Arosa statt. Noch mehr Volksmusik gibt es am 22. Juli mit dem Trio Chäch, bestehend aus Claude Bowald, Susanna Dill und Andy Carlos Aegerter.

Literatur und Musik

Drei ganz unterschiedliche Produktionen bringen Literatur und Musik zusammen. Der Schauspieler Volker Ranisch lässt im literarisch musikalischen Kammerspiel „ Bonjour Paris!“ Rainer Maria Rilkes einzigen Roman „Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“ aufleben. Rilke lässt sein Alter Ego Malte dessen Erlebnisse, Tagträume, Gedankenspiele und persönliche Notizen während seines Aufenthalts in Paris zu Beginn des 20. Jahrhunderts zu sogenannten Ereignisflächen montieren. Vom ersten Satz an fasziniert jener dunkel hallende „Malte-Ton“, der bis heute nichts von seiner glühenden Suggestivkraft verloren hat.

Die Hackbrettkünstlerin Barbara Schirmer und der Schriftsteller Mirko Beetschen lassen den mit dem Literaturpreis des Kantons Bern 2019 ausgezeichneten Schauerroman “Bel Veder” auf der Bühne lebendig werden. Die mit Musik, seltsamen Klängen und Geräuschen untermalte Lesung wird zum eindringlichen, filmischen Klangerlebnis, Gänsehaut inbegriffen.

Die szenische Lesung Piz Palü, die neueste Produktion der Neuen Bühne Arosa Schanfigg um den Arosa Schauspieler Christian Sprecher, verhandelt auf witzige und stimmige Art die Bedeutung von Kunst und Kultur in bedrohlichen Zeiten.

Veranstaltungen für Kinder

Sechs Anlässe im Juli und August sind extra für Kinder. Zu sehen und hören sind das Kinderkonzert Frächdächs, Clown Malo, Bäkäfa dä Baumchäfer, das Musiktheater „So fies!“ und die Tier- und Baumlieder von und mit Roland Zoss.

Bei schönem Wetter finden viele der Veranstaltungen auf der Open-Air Waldbühne Arosa statt, bei vielen Aufführungen ist die Bahnfahrt Chur-Arosa-Chur inklusive.

Tickets für den Kultursommer können über ticketcorner.ch gekauft werden, alle Informationen sind auf www.rosakultur.ch zu finden.

Kontakt:

AROSA KULTUR, Andri Probst, 076 403 04 03, aprobst@rosakultur.ch

Bildlegenden:

Sujazzstiva

Trio Chäch